

Einverständniserklärung Leselilli/ Primolo?

Beitrag von „MrsX“ vom 19. Dezember 2006 21:43

Hallo Ihr,

ich bin gerade sehr sehr ratlos.

Ich habe mein Leselilliprojekt endlich daheim fertig vorbereitet (Bilder gescannt, Texte der Schüler korrigiert, usw.) und erst jetzt denke ich Dassel daran, dass ich das vermutlich gar nicht veröffentlichen darf?

Ich wollte selbstgemalte Bilder der Kinder (Keine Fotos!!!) und selbstgeschriebene Texte veröffentlichen. Die Schule nenne ich nicht und die Namen der Kinder wollte ich auch nicht schreiben (also nur die Vornamen).

Darf ich das? 

Oder... anders... soll ich meine Kids sich Pseudonyme ausdenken lassen? Darf ich das dann oder auch nicht?

Meine Güte, ich hab echt an so viel gedacht, aber das mit der Einverständnis hab ich total verdrängt.

Bitte helft mir und habt vor allem gute Nachrichten für mich!

Danke und LG!

Beitrag von „Schmeili“ vom 19. Dezember 2006 22:21

Wieso solltest du denn nicht dürfen wenn es alles anonym ist? Meinst du wegen "Urheberrecht" und so? ICH würde jetzt mal tippen, dass das in der GS noch nicht ganz so wichtig ist 
Aber ist jetzt nur so ein Bauchgefühl ohne jeglichen rechtlichen Hintergrund!

Beitrag von „MrsX“ vom 19. Dezember 2006 22:33

Ja, weil in den Nutzungsbedingungen von Primolo steht, dass das Urheberrecht bei den Kindern liegt und die Erlaubnis der Eltern eingeholt werden muss.

Mein Bauchgefühl sagte mir ja auch, dass ich eben nicht dazuschreibe, von welcher Schule wir sind und den link kriegen nur die Eltern meiner Kinder und die Klasse.

Sind wir nur mit Vornamen anonym? Ach herje, ich weiß es nicht... Zur Not sollen sie sich halt noch Pseudonyme ausdenken (weiß jetzt schon, was dabei raus kommt).

Bin an ner Hauptschule, aber bei den "Kleinen" ist trotzdem kein Picasso dabei, aber ich weiß einfach nicht.

Hab auch schon alle Buchtitel eingescannt und jetzt gelesen, dass man die nur veröffentlichen darf, wenn der Verlag seine Erlaubnis gegeben hat. Bei ebay ist doch jedes Buch fotografiert, was soll das denn jetzt?

Oder morgen doch noch schnell nen Elternbrief schreiben und hoffen, dass alle zurückkommen?

Beitrag von „venti“ vom 19. Dezember 2006 22:51

Hallo Mrs X,

rein rechtlich gesehen haben die Eltern schon Anspruch darauf zu wissen, was mit den Arbeiten ihrer Kinder geschieht. Was wäre denn so furchtbar, wenn du das jetzt noch nachholst? Die allermeisten Eltern sind doch sicher einverstanden. Und wenn eins dabei ist, wo die Eltern es nicht wollen, kann man das dann rauslassen? Oder ist das eine Gruppenarbeit? Das wäre natürlich gemein ...

Alles Gute!!

venti 

Beitrag von „MrsX“ vom 20. Dezember 2006 06:08

Neeeeee, mein Problem ist, dass ich das Ganze am Donnerstag machen will. Und ich fürchte halt, dass ich, wenn ich heute noch was den Eltern schreibe und rausgebe, das nicht bis morgen bekomme und ich dann am Donnerstag nix machen kann. Aber ich glaube, ich tippe nachher einfach noch zwei Zeilen und fertig.